22. INTERNATIONALER PREIS FÜR THEMATISCHE PHILATELIE AUGUSTO MASSARI

Artikel 1

Der 22. Internationale Preis für Thematische Philatelie "Augusto Massari" wird in Vasto anlässlich der Nationalen Briefmarkenausstellung VASTOPHIL 2023 verliehen, die vom 15. bis 17. September 2023 stattfindet.

Artikel 2

Die Verleihung des Preises "Augusto Massari" wird vom Briefmarkensammlerverein Vasto in Übereinstimmung mit den vom CIFT (Italienisches Zentrum für Thematische Philatelie) erlassenen Vorschriften organisiert und steht unter der Schirmherrschaft des italienischen Philatelisten-verbandes, vertreten durch den von diesem ernannten Kommissar in Person des Präsidenten des 22. "Augusto Massari"-Preises.

Artikel 3

Der "Augusto Massari"-Preis ist eine Ausstellung gemäß Punkt 4.7 (Sonstige Veranstaltungen) des Reglements der FSFI im Modus Esposizione in forma mista - formula “Un quadro più” (Ausstellung in gemischter Form - Formel "Ein Rahmen plus" / siehe Anhang) organisiert wird und umfasst folgende Klassen:

a) Offene Philatelie
b) Thematische Philatelie
c) Philatelistische Literatur
d) Maximaphilie
in den folgenden Bereichen
e) Wettbewerb
f) Ein Rahmen
c) Außer Wettbewerb.

Anmeldungen in der Klasse für philatelistische Literatur können nur für den Wettbewerbsteil eingereicht werden.

Artikel 4

Die Anmeldung zur Teilnahme muss bis zum 10.7.2023 auf dem von der Organisation vorbereiteten Formular erfolgen, das ab dem 1.3.2023 auf der Website des Verbands des italienischen Philatelistenverbandes und auf der Website der C.I.F.T. zur Verfügung steht. Das Formular ist an folgende E-Mail-Adresse zu senden: presidentevastophil@virgilio.it.

Die Anmeldung kann vom Aussteller auch online eingereicht werden unter http://expo.fsfi.it/index.php?CodiceExpo=PremioMassari22&Ambito=USER&Lingua=DE.

Artikel 5

Jeder Aussteller muss Mitglied eines philatelistischen Vereins oder einer Arbeitsgemeinschaft sein, die dem Verband des Herkunftslandes angehört und alleiniger Eigentümer der teilnehmenden Sammlung sein.

Artikel 6

Der philatelistische Ausschuss, bestehend aus Mitgliedern des Organisationskomitees, entscheidet über die Zulassung der Sammlungen. Der philatelistische Ausschuss gibt seine Entscheidungen bis zum 20.7.2023 bekannt.
Aussteller, deren Anmeldungen angenommen wurden, erhalten eine Bestätigungs-E-Mail und

müssen die PDF-Datei ihrer gesamten Sammlung (eingescannt mit 150 dpi ohne Schutzhülle) bis zum 20. August 2023 unter folgender E-Mail-Adresse an das Organisationskomitee senden: **presidentevastophil@virgilio.it** (bei großen Dateien über eine der Plattformen **https://wetransfer.com/; https://www.swisstransfer.com/it-it** oder alternative Kanäle).
Dies gilt nicht für Exponate im Ein-Rahmen-Wettbewerb (16 Blatt).

Artikel 7

Die Teilnahme ist völlig kostenlos.

Artikel 8

Das auszustellende Material muss auf separaten Blättern im klassischen A4-Format oder in einem anderen Format gemäß den FIP-Normen präsentiert werden, die vertikal in die Rahmen montiert werden. Die Blätter müssen in durchsichtigen Schutzumschlägen untergebracht werden.

Artikel 9

Die auszustellenden Sammlungen müssen bis zum **10. September 2023** per Post oder Kurierdienst an die Adresse des Sekretärs des Organisationskomitees geschickt werden:

ENRICA D'ANNUNZIO
Via Madonna dell'Asilo, 60
66054 VASTO (Chieti) - ITALIEN

Mitgebrachte Sammlungen müssen dem Organisationskomitee spätestens am Donnerstag, den **14. September 2023, um 12 Uhr** zur Verfügung stehen.

Artikel 10

Das Organisationskomitee ergreift alle geeigneten Sicherheitsmaßnahmen, um die ihm anvertrauten Gegenstände zu schützen: Es lehnt jedoch jede Verantwortung im Falle von Diebstahl, Verlust, Beschädigung oder anderen Vorkommnissen ab, die die Sammlungen während des Transports und der Veranstaltung erleiden können. Alle materiellen Risiken (Diebstahl, Brand, Beschädigung jeglicher Art) bleiben daher in der Verantwortung des Ausstellers.
Eine Versicherung für den Zeitraum zwischen dem Versand und der Rückgabe an die Adresse des Ausstellers wird dringend empfohlen.

Artikel 11

Das Einlegen der Sammlungen erfolgt am 14. September 2023 durch das Organisationskomitee. Keine der ausgestellten Sammlungen darf vor dem Ende der Ausstellung (17. September 2023, 13.00 Uhr) verändert oder auch nur teilweise zurückgenommen werden. Der Abbau erfolgt durch das Organisationskomitee nach Ende der Ausstellung. Die Rücksendung der Sammlungen erfolgt auf demselben Weg, auf dem sie der Ausstellungsleitung zugestellt wurden, und auf Kosten der Ausstellungsleitung.

Artikel 12

Die Jury wird vom Organisationskomitee im Einvernehmen mit dem Generalsekretär des Massari-Preises und gemäß den allgemeinen Bestimmungen des Preises ernannt.
Die Sammlungen werden gemäß der FIP-Verordnung (SREV) für die betreffenden Klassen bewertet.

Artikel 13

Die zu vergebenden Preise bestehen aus:

- Augusto-Massari-Preis, gestiftet vom CIFT, reserviert für die beste Teilnahme.

- Medaillen in den Stufen Großgold, Gold, Großvermeil, Vermeil, Großsilber, Silber, Silberbronze, Bronze und Teilnahmemedaille.
- Ehrenpreise, die von öffentlichen Stellen und anderen Personen gestiftet werden.

Artikel 14

Sammlungen von Jurymitgliedern werden außerhalb des Wettbewerbs ausgestellt.

Artikel 15

Das Organisationskomitee behält sich das Recht vor, das vorliegende Reglement nach eigenem Gutdünken zu ändern. Diese Entscheidung ist endgültig.

Artikel 16

Mit der Einreichung des Anmeldeformulars wird das vorliegende Reglement akzeptiert.

Artikel 17

Für eventuelle Streitigkeiten ist das Gericht von Vasto (Chieti) zuständig.

ANHANG

Auszug aus dem Reglement für **Ausstellung in gemischter Form - Formel "Ein Rahmen plus"**, das auf der Website der FSFI unter folgendem Link heruntergeladen werden kann:
http://www.fsfi.it/federazione/Regolamentoesposizioniegiurie2023.pdf

Die gemischtformatige Wettbewerbsausstellung "Ein Rahmen Plus" sieht vor, dass der erste Rahmen (12 Blätter) jeder Sammlung zur Begutachtung durch die Jury und zur öffentlichen Betrachtung in Rahmen ausgestellt wird, während die gesamte Sammlung im PDF-Format auf der Website expo.fsfi.it gezeigt wird und auch am Veranstaltungsort über PCs mit Großbildschirmen betrachtet werden kann.

Zusätzlich zu den Bestimmungen für andere Ausstellungen mit gemischten Formaten müssen die Veranstalter dafür sorgen, dass am Veranstaltungsort mindestens drei Arbeitsplätze (Computer und Großbildschirm) für die Anzeige der PDF-Dateien zur Verfügung stehen. Es gelten alle allgemeinen Regeln für die Organisation und Bewertung von Sammlungen in Ausstellungen, mit folgenden Besonderheiten:

- Die Aussteller müssen fristgerecht und entsprechend den Bedingungen, die im Annahmeschreiben angegeben werden, den vollständigen und endgültigen Scan der Sammlung in einer einzigen Datei im PDF-Format, zusammen mit dem Präsentationsformular, dessen Muster dem Annahmeschreiben beigefügt wird, übermitteln.
- Die Aussteller müssen außerdem die ersten 12 Originalblätter der Sammlung (d.h. den ersten Rahmen) an das Organisationskomitee schicken. Schickt ein Aussteller den ersten Rahmen nicht oder schickt er nicht die Blätter des ersten Rahmens, so wird sein Exponat nicht bewertet, es sei denn, die Nichtübermittlung des ersten Rahmens ist nachweislich auf höhere Gewalt zurückzuführen.
- Die Bewertung der angemeldeten Sammlungen erfolgt auf der Grundlage der PDF-Dateien, die die einzelnen Aussteller für das Veranstaltungsportal auf der Website der FSFI bereitstellen, sowie auf der Grundlage des Teils, der im ersten Rahmen ausgestellt ist.
- In der Ein-Rahmen-Klasse müssen die kompletten Exponate am Veranstaltungsort ausgestellt werden.
- Die Jury kann die Aussteller auffordern, die Exponate nach dem ersten Durchgang zu einer Begutachtung zur Verfügung zu stellen. Dies kann live erfolgen, wenn der Aussteller am Ausstellungsort anwesend ist, oder elektronisch über eine der Plattformen, die in den Tagen vor der Ausstellung für Videokonferenzen genutzt werden, wenn der Aussteller nicht anwesend sein kann. Es ist also nicht erforderlich, dass die gesamte Sammlung am Ausstellungsort vorliegt. Sollte sich der Aussteller weigern, dieser Begutachtung durch die Jury nachzukommen, wird die Sammlung von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die gleiche Sanktion wird verhängt, wenn die Jury das Vorhandensein eines oder mehrerer identischer Dokumente bei verschiedenen Teilnehmern an derselben Ausstellung feststellt.